

[Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **79 (1992)**

Heft 4: **Familie und Schule**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Vorschau

Das Maiheft der «schweizer schule» ist in Fortsetzung zum Heft 1/92 noch einmal dem Thema

Erziehung und Schule

gewidmet. Drei Autoren beleuchten die Möglichkeit und, gegebenenfalls, die Schwierigkeit der Verbindung von Unterrichten und Erziehen in der Schule.

Alfons Backes-Haase nimmt aus soziologischer, systemtheoretischer Sicht Stellung «Zur Frage: Wie ist erziehender Unterricht möglich?» und schliesst seine Ausführungen mit pädagogischen Ratschlägen für die Praxis.

Zwei Autoren befassen sich im besonderen mit den Problemen auf der Stufe der Mittelschule.

Philipp Gonon stellt die Frage «Ist das Gymnasium attraktiv?» und geht auf die Schulkritik aus der Lehrer- und Schülerperspektive ein. Jürg Schoch beschreibt «Erziehung und (Mittel-)schule aus der Sicht eines Sozialpädagogen».

Heft 5/92 der «schweizer schule» erscheint am 11. Mai 1992.

Die **Illustrationen** in diesem Heft zeichnete **Dora Wespi**, Luzern.

Adressen der Autorinnen und Autoren

Dr. Cristina Allemann-Ghionda, Wollbacherstr. 1, 4058 Basel; **Yolanda Cadalbert Schmid**, Pfaffenlohweg 49, 4125 Riehen; **Andreas Grosz**, Dorfstrasse 7, 6340 Baar; **Prof. Dr. H.G. Homfeldt**, Fachbereich I – Pädagogik, Universität Trier, Postfach 3825, D-W-5500 Trier; **Dr. Georg Stöckli**, Pädagogisches Institut der Universität Zürich, Rämistrasse 74, 8001 Zürich; **Beat Wirz**, Pädagogische Arbeitsstelle der Erziehungs- und Kulturdirektion des Kantons Basel-Landschaft, Rheinstrasse 31, 4410 Liestal.

Impressum

Redaktion «schweizer schule»

Dr. Leza M. Uffer, Hofmatt 22, 6332 Hagendorn, Telefon 042 - 36 20 08, Telefax 042 - 36 20 45

Redaktionskommission

Prof. Dr. Heinz Moser, Erziehungswissenschaftler, Herracherweg 36, 8610 Uster

Dr. Joe Brunner, Amt für Bildungsforschung, Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern

Dr. Peter Sieber, Tiefmoos, 8499 Sternenbergr

Dr. Silvia Grossenbacher, Mittlere Strasse 48, 4056 Basel

Verantwortlicher Herausgeber

Brunner AG, Arsenalstrasse 24, Postfach, 6010 Kriens
Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz, CLEVS, Sekretariat, Schiltmatthalde 15, 6048 Horw

Abonnemente, Einzelnummern, Adressänderungen

Administration «schweizer schule», Brunner AG, Druck · Informatik · Verlag, Arsenalstrasse 24, Postfach, 6010 Kriens, Telefon 041 - 419191

Abonnementspreis

Schweiz: jährlich Fr. 72.– (11 Nummern);
Ausland (inkl. Porto): jährlich Fr. 82.–
Postcheckkonto: 60-7103-9, Brunner AG,
Zeitschrift «schweizer schule», Kriens
Abbestellungen haben nur dann Rechtskraft, wenn sie bis zum 1. Dezember des Vorjahres bei der Administration eintreffen. Nichtbezahlung des laufenden Abonnements gilt nicht als Abbestellung.

Inseratenannahme

Brunner AG, Verlag, Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens, Frau K. Diehl, Sachbearbeiterin, Tel. 041- 41 91 91, Telefax 041- 41 98 28 oder direkt an C. Minder, Tel. 041 - 95 33 84, Telefax 041 - 95 41 75.

Tausch- und Rezensionsexemplare

sind an die Redaktion zu senden. Für nicht angeforderte Rezensionsexemplare übernimmt die Redaktion keinerlei Verpflichtungen.

Copyright

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion. Anfragen richten Sie bitte an: Redaktion «schweizer schule», Dr. Leza M. Uffer, Hofmatt 22, 6332 Hagendorn